

- Essenz:** Liebliche Kinder, Ihr seid die spirituellen Liebhaber des Einen Geliebten, der Höchsten Seele. Erinnerst euch nur an den Einen. Habt nur für Ihn Liebe in euren Herzen.
- Frage:** Welche Stufe haben Mahavir-Kinder erreicht und welchen Einsatz erbringen sie? Woran erkennt man sie?
- Antwort:** Diese Seelen bemühen sich ständig, rein und satopradhan zu werden. Nichts anderes ist ihnen wichtig. Es ist ihnen immer bewusst, dass sie jetzt aus der alten Welt in die neue Welt transferiert werden. Sie haben keine Angst vor der Zerstörung. In ihren Herzen brennt das Feuer der spirituellen Liebe. Indem sie sich bemühen, werden sie Perlen in Rudras Rosenkranz.
- Lied:** Weder wird Er von uns getrennt, noch wird die Liebe in unserem Herzen enden.

Om Shanti. Hier geht es um spirituelle Liebe und das bedeutet, dass die Seelen den Spirituellen Vater lieben. Die ganze Welt erinnert sich an diesen Spirituellen Vater und die Menschen rufen: „Befreie uns vom Leid,“ und „Entferne unser Leid.“ Neben Erlösung bitten sie auch um Glück. Glück existiert am Anfang des Goldenen Zeitalters. Folglich wird es am Ende des Eisernen Zeitalters gewiss Leid geben. Ihr Kinder versteht diese Zusammenhänge, aber der Rest der Welt nicht. Auch unter euch sind es nur wenige, die all das vollständig begreifen. Man sagt, dass es nur eine Handvoll Seelen aus vielen Millionen sind. Dies hier ist die spirituelle Liebe der Seelen für die Höchste Seele. Nur die Höchste Seele allein ist der Geliebte der gesamten Welt. Er ist der Geliebte aller Seelen und jede einzelne ruft nach Ihm. Seelen sind nicht groß oder klein. Ihr liebt jetzt den Einen Höchsten Vater, die Höchste Seele. Dies wird spirituelle Liebe genannt. Die Liebesbeziehungen in der Welt sind physischer Natur. Eure Liebe hingegen ist spirituell. Nur der Vater kommt, entfernt euer Leid und schenkt euch Glück. Ihr erhaltet jetzt sehr viel Glück und später erfahrt ihr auch viel Leid. Der Vater sagt: „Oh, Kinder, Ihr liebt Mich jetzt, weil ihr wisst, dass Ich euch zu den Meistern im Land des Glücks mache.“ Baba ist der Spender der Befreiung und des Lebens in Befreiung. Er sagt: „Ihr könnt weiterhin in eurem Haushalt leben. Genauso wie gewöhnliche Liebespaare oft getrennt voneinander an verschiedenen Orten wohnen, so ist es auch hier. Ich komme aus dem weit entfernten Land und lehre euch. Ihr habt nach Mir gerufen: „Oh, Läuterer komm! Oh, Erlöser vom Leid und Spender des Glücks, komm jetzt!“ Tatsächlich komme Ich zu Meiner eigenen Zeit und nicht, wenn ihr Mich ruft. Ich komme, bevor ihr vom Eisernen Zeitalter ins Goldene Zeitalter geht. Ich komme, wenn es Zeit ist, dass ihr euch von Menschen wieder in edle, erhabene Gottheiten verwandelt. Ihr habt jetzt spirituelle Liebe für den Vater. So wie die Seelen auf dem Weg der Unwissenheit das Feuer der Lust und der Ärgers in sich tragen, so brennt ihr jetzt um Feuer der spirituellen Liebe. Ihr Seelen liebt jetzt den Vater. Die Welt versteht das nicht. Sie sagen, dass Gott allgegenwärtig ist oder dass Er jenseits von Gestalt und Namen ist. Einerseits sagen sie, dass Er jenseits von Name und Gestalt ist, und andererseits sagen sie, dass Er allgegenwärtig sei. Und das schließt auch Menschen, Tiere, usw., mit ein. Ihr Kinder wisst jetzt, dass die Höchste Seele der Geliebte der Seelen ist und ihr liebt Ihn. Ihr wisst, dass viele Katastrophen und große Probleme kommen werden. Jeder ist davon betroffen. Das ist nichts Neues, obwohl Baba euch völlig neue Dinge über die Gründung der neuen Welt erzählt. Es steht auch geschrieben, dass die Gründung durch Brahma stattfand. Niemand versteht jedoch, was es mit der Gründung oder der Zerstörung auf sich hat. Worum geht es bei der Gründung? Die Anbeter sagen: „Gott erschuf das

heilige Opferfeuer des Wissens, in dem das Pferd (der Körper) für die Selbstherrschaft geopfert wurde. Dieses heilige Opferfeuer hat es auf jeden Fall gegeben. Baba lehrt euch Raja Yoga, um euch von gewöhnlichen Menschen in Gottheiten wie Lakshmi und Narayan zu verwandeln. Was ist dann das Ergebnis davon? Es ist etwas Neues und deshalb sind die Menschen verwirrt. Gurus können niemandem Befreiung oder ein Leben in Freiheit gewähren. Sie alle erzählen Märchen, wenn sie behaupten, dass gewisse Verstorbene ins Nirvana gegangen seien oder Bewohner Vaikunths (das Paradies) geworden seien. Baba hat euch erklärt, dass die Erbauer des Dilwala Tempels oben an der Decke Vaikunth dargestellt haben und sich selbst, wie sie unten am Boden Tapasya verrichten. Ihr habt jetzt begriffen, dass Bharat Vaikunth war und wann es das Paradies war. Was können Anbeter wissen? Die Menschen werden so wertlos wie Muscheln und so wertvoll wie Diamanten.

Früher habt ihr nicht einmal an so etwas gedacht. Der Vater hat euch gesagt, dass ihr einen hohen Status im neuen Königreich beanspruchen könnt, wenn ihr euch bemüht. Der Himmel ist nicht mehr weit entfernt. Wenn Schüler gut lernen, dann werden sie in die nächste Klasse versetzt. Auch ihr werdet von der alten Welt in die neue Welt versetzt. Ihr wisst, dass ihr zu Perlen in Rudras Rosenkranz werdet, wenn ihr euch bemüht. Wenn Schüler in der Schule die Prüfungen bestehen, dann erhalten sie dem Ergebnis entsprechend einen Platz in der Gesellschaft. Kinder, auch hier wisst ihr, dass ihr lernt, dann in die unkörperliche Welt geht und danach in der neuen Welt lebt. Am Ende werden es alle wissen. Die Ergebnisse werden dann bekannt gegeben. Die Mahavire werden sich wegen nichts Sorgen machen. Sie wissen, dass die Zerstörung der alten Welt stattfinden muss, und dass es nichts gibt, wovor man Angst haben müsste. Erdbeben werden stattfinden. So wie Schüler wissen, dass sie in die nächst höhere Klasse versetzt werden, so wisst ihr, dass ihr in die neue Welt geht. Ihr seid Seelen und studiert jetzt beim Höchsten Vater, der Höchsten Seele. Ihr kennt den Anfang, die Mitte und das Ende der Welt. Ihr werdet von tamopradhan satopradhan. Dieses Studium wird enden. Dann werden wir die Abschlussprüfung bestehen und zu Baba gehen. Ihr wisst, dass genau dasselbe, was im vorigen Kreislauf geschah, jetzt wieder geschehen muss. Ihr Kinder setzt euch in jeder Situation für euer Seelenheil ein. Ihr läutert euch selbst mit Yogakraft. Nur durch Yoga wird die Legierung aus dem Gold der Seele entfernt. Wir können vollständige Yogis werden. Wir waren einen halben Kreislauf lang Gottes Liebhaber und jetzt haben wir den Geliebten gefunden. Er macht uns würdig, in die neue Welt zu gehen. Es gilt, Handlungen zu verrichten, aber erinnert euch bei allem, was ihr tut, einzig und allein an den Einen Vater. Ihr seid euch bewusst, dass ihr euch durch Yoga läutert. Wir werden vollständige Yogis sein und dafür ist sehr viel Mut notwendig. Liebende machen ihre Arbeit und denken dabei ständig aneinander. Sie lieben sich nicht wegen des Lasters, aber sie lieben den Körper des anderen und deshalb erinnern sie sich aneinander. Dies hier sind die spirituellen Liebhaber und der Eine Geliebte. Baba sagt: „Ihr habt euch einen halben Kreislauf lang an Mich erinnert. Ich bin jetzt gekommen und habe euch getroffen.“ Die Menschen denken, dass sie von Gott Befreiung erhalten. Der Vater sagt: „Für euch hängt die Befreiung im Leben von der Befreiung in der Seelenwelt ab. Ihr geht in die Befreiung und danach auf jeden Fall auch in ein Leben in Freiheit. Ihr werdet frei von Mayas Fesseln. Ihr erreicht dann eure satopradhane Stufe. Es ist ein Gesetz, dass ihr zuerst Glück und dann Leid erlebt. Jeder muss durch die Stufen von sato, rajo und tamo gehen. Der Baum ist jetzt in seiner tamopradhanen, absolute Stufe des Verfalls. Der neue Setzling des Baumes der Gottheiten muss hier und jetzt gepflanzt werden. Die Menschen pflanzen im Rahmen bestimmter Zeremonien Setzlinge für gewöhnliche Bäume. Welche Zeremonie werdet ihr feiern? Ihre Zeremonie dient dem Waldbestand und eure Zeremonie dient dem Paradies. Ihr verwandelt Dornen in Blumen. Das alles geschieht im Übergangszeitalter. Es ist gut, wenn ihr euch jetzt voll und ganz für euer Seelenheil einsetzt. Bemüht euch, ständig in Erinnerung zu sein

und ihr werdet sehr große Errungenschaft erfahren. Ihr erhaltet eine sehr große Erbschaft. Habt Yoga und das bedeutet, vollkommene Liebe für den Vater zu haben. Dadurch wird euer Fehlverhalten aufgelöst. Nur durch Yoga wird die Legierung, die ihr in euch habt, entfernt. Alles hängt von dieser Erinnerung ab. Ansonsten lässt Maya euch verhängnisvolle Handlungen ausführen. Der Vater sagt: „Ganz gleich welche verwerflichen Handlungen ihr auch ausgeführt habt – verheimlicht sie nicht vor Mir und bittet um Vergebung.“ Der Vater ist persönlich vor euch erschienen. Bittet deshalb um Vergebung. Eure Liebe für den Vater ist unterschiedlich ausgeprägt. Nur wer den Vater liebt, befolgt Seine Richtlinien. Der Rama von euch Sitas ist der Eine Vater. Ihr habt alles verstanden und könnt jetzt eure Mitmenschen unterrichten. Die Anbetung allerdings ist wie ein riesiges Unternehmen. Während sie noch Bhakti verrichten, werden sie sterben. Es wird Krieg geben, die Zerstörung wird stattfinden und ihr werdet dann nicht mehr in der Lage sein, irgendetwas zu tun. Der Weg der Anbetung wird einfach so zu Ende gehen. Ihr Kinder beansprucht jetzt euer Erbe vom Vater. Er sagt: „Kinder, vergesst Mich nicht. Ihr seid Meine Allerliebsten. Ihr erhaltet den höchsten Status von allen. Wenn ihr nicht studiert, bleibt ihr unbedeutend. Jede Krankheit, die auftritt, beruht lediglich auf den karmischen Konten eurer Handlungen. Studiert weiter und lehrt andere. Ein Königreich wird erschaffen. Arme und Reiche, Mägde, Diener, Bürger usw. werden alle hier erschaffen. Wer ein Kaiser wird, wird auf jeden Fall sehr gute Handlungen ausgeführt haben. Wenn ihr Shrimat befolgt, erhaltet ihr einen guten Status. Diese Schule ist sehr bedeutend. Der Status, den ihr beansprucht, entspricht euren Bemühungen. Es gibt Anwälte, die verdienen Hunderttausend Rupien und mehr – andere verdienen nicht einmal Fünfhundert. Man würde dann sagen, es ist ihr Schicksal.

Wenn jemand nicht in der Lage ist, akkurat zu studieren, würde man sagen, dass es gemäß Drama sein Schicksal ist. Wenn ihr gut studiert, werdet ihr einen hohen Status beanspruchen. Wenn Ihr weiterhin Fortschritte macht, werdet ihr von allem entsprechende Visionen haben. Andernfalls wird Baba sagen: „Ich habe mich so sehr um dich bemüht und trotzdem hast du nicht studiert.“ Entsprechend tragt ihr die Konsequenzen. Ihr werdet Visionen von all dem Leid aus vielen Leben haben. Es gilt, in die Karmateetstufe zu gehen und so werdet ihr dann am Ende als Folge von all eurem Fehlverhalten Visionen haben. Euch werden leidvolle Visionen vermittelt. Ihr Seelen wisst jetzt, dass ihr Shiv Babas Kinder seid. Auf dem Glaubensweg wart ihr Seine Liebhaber und ihr habt den Geliebten jetzt gefunden. Was erhaltet ihr von Ihm? Oho! Er macht euch zu Meistern des Himmels. Ihr kennt jetzt den Vater und das Erbe. Deshalb sagt Baba: „Erklärt allen, die ihr trifft, dass sie zwei Väter haben. Der eine der leibliche, begrenzte Vater und der andere der Unbegrenzte Vater. Ihr erhaltet vom Unbegrenzten Vater für 21 Generationen das Erbe des Glücks. In Ravans Königreich gibt es nur Leid. Deshalb erinnern sich die Menschen an Baba: „Oh, Befreier vom Leid und Spender des Glücks, komm!“ Das ist leicht zu verstehen. Die Menschen werden jedoch verwirrt, wenn sie Brahmas Gesicht sehen. Jemand muss jedoch Prajapita Brahma, der Vater der Menschheit, sein. Wenn nicht, woher sonst sollte er kommen? Wir BKs beweisen die Existenz Brahmas. Wir sitzen hier zusammen mit dem Vater. Dies ist der Stammbaum der menschlichen Welt und das bedeutet, dass Prajapita Brahma hier ist. Der Vater sagt: „Maya wird sehr kraftvoll mit euch kämpfen. Sie wird es euch nicht erlauben, euch an Mich zu erinnern.“ Bleibt deshalb sehr vorsichtig. Maya wird versuchen euch vom Vater zu trennen. Ihr dürft euch jedoch nicht abwenden. Eure Füße weisen in Richtung Hölle und euer Gesicht ist dem Himmel zugewandt. Ihr werdet bald ins Paradies gehen. Achcha. Den lieblichsten, geliebten, lange verlorenen und jetzt wiedergefundenen Kindern, Liebe, Grüße und Guten Morgen von eurer Mutter, eurem Vater, BapDada. Der Spirituelle Vater sagt Namaste zu Seinen spirituellen Kindern.

Essenz für die Verinnerlichung:

1. Studiert und unterrichtet andere sehr gut. Werdet zu einem wahren Liebhaber und habt spirituelle Liebe für den Vater. Tut nichts Verwerfliches.

2. Wendet euch nicht vom Vater ab, wenn es irgendwelche Hindernisse oder Katastrophen gibt. Überwindet die Hindernisse und werdet sehr tapfer.

Segen: Möget ihr mit dem Schatz des Glücks erfüllt sein und im Bewusstsein aller Errungenschaften nie mehr unglücklich sein.

Im Übergangszeitalter erhalten alle Brahmanenkinder vom Vater den Schatz des Glücks. Deshalb, ganz gleich, was auch geschieht: Lasst niemals diesen Schatz des Glücks los; auch dann nicht, wenn ihr den Körper verlasst. Habt immer all eure Errungenschaften vor Augen und ihr werdet jedes Unglück von euch weisen. Lasst keinerlei unglückliche Gefühle in eurem Geist zu; auch dann nicht, wenn ihr in eurem Geschäft Verluste gemacht habt. Im Vergleich zu den unbegrenzten Errungenschaften ist das keine große Sache. Wenn ihr glücklich seid, habt ihr alles – wenn ihr unglücklich seid, habt ihr nichts.

Slogan: Füllt euch mit allen Errungenschaften, um die Rolle eines Meisters der Befreiung von Leid und eines Spenders des Glücks zu spielen.

***** O M S H A N T I *****